

**Erledigt**

## Seit 10.13.4 USB-Problem (GA-Z170M-D3H)

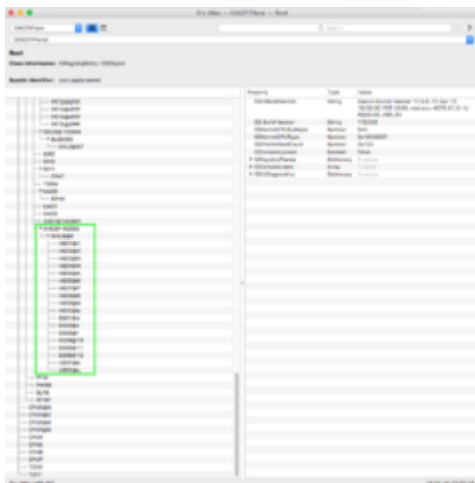
Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 15. Mai 2018, 13:50

Hi Leute,

Da meine Sierra-Installation nicht mehr zu retten war, es gab leider im Thread [“Sierra in Login-Schleife“](#) keine Lösungsansätze —> bitte nicht als Vorwurf verstehen, habe ich die Sierra-SSD gegen meine HighSierra-Test-SSD getauscht. Läuft soweit gut und wenn ich nicht in den IOReg-Explorer geschaut hätte, wäre es mir vielleicht erst gar nicht aufgefallen, dass was mit der USB-Konfigurations nicht stimmt.

Also habe ich meine USB-SSDT rausgeschmissen, USBInjectAll.kext in den Otter-Ordner geworfen und den Limit-Patch aktiviert (Ich hoffe es ist der Richtige).

Das Ergebnis ist dasselbe, es werden nicht mehr alle Ports angezeigt. Bei den HS-Ports fehlen 11, 12, 13, 14 und bei den SS-Ports fehlen 7, 8, 9 und 10.



In Sierra waren die alle noch da, aber vielleicht liegt es ja gar nicht an Sierra oder HS und die USB-Konfiguration stimmt nicht mehr seit ich das Bios-Update von F7 auf F22f gemacht habe. Also könnte es an den Bios-Einstellungen liegen. Dann gleich nachgeschaut und ich glaube nicht, dass da was falsch ist.



Beispielhaft habe ich mit geöffnetem IOReg-Explorer mal meine USB-Tastatur ausgestöpselt. Sie steckt im HS-Port 13, laut IOReg ist jetzt aber im SS01, was definitiv nicht stimmt.

Wie könnte ich das Problem angehen?

Jemand eine Idee?

Liege ich falsch in dem Glaube, dass als erste Voraussetzung in IOACPIPane im IORegExplorer alle USB-Ports aufgelistet sein müssen?

Oder ist mein Limit-Patch falsch? (Habe ich hier aus dem Forum)

Name*	Find*	Find*	Comment	MatchOS	MatchBuild	Disabled
AppleAHCIPort	45767465 72667465	45767465 72667465	External ports patch			<input type="checkbox"/>
AppleAPIC	C16B100F B0F0	8E170000 0090	Skylake AppleAPIC P...			<input type="checkbox"/>
AppleIntelSKL.Drnp...	01030303	01030403	SKL-1912000-4_drap...			<input checked="" type="checkbox"/>
AppleUSBXHCIPCI	837D8C70	837D8C7F	change 15 port limit...			<input checked="" type="checkbox"/>
com.apple.driver.usb...	837D840F 0F830704 0000	837D840F 90909090 9090	Remove 15 port limit...			<input type="checkbox"/>

Vielen Dank schonmal.

---

**Beitrag von „Harper Lewis“ vom 15. Mai 2018, 14:28**

Zitat von Harper Lewis

Ich bin mir ziemlich sicher, dass ich in Sierra auf dem GA-Z170 mit Bios-Version F7 14 HS-Ports 10 SS-Ports und die beiden USB-Ports gesehen habe. Leider habe ich da keinen Screenshot mehr. Die beiden HS-Ports 13 und 14 (die einzigen 2.0-Ports) sind ja ganz verschwunden.



<https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/37392-seit-10-13-4-usb-problem-ga-z170m-d3h/>

Ich sehe da 16 Ports im IOService, also wird der Patch greifen. Wie schaut es denn in deinen ACPI-Tables aus (DSDT und/oder SSDT)? Dort solltest du ebenfalls die Ports HS01-HS10 und SS01-SS06 finden. Hast du mal getestet, ob die Ports aktiv sind?

---

## Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 15. Mai 2018, 16:18

### Zitat von Harper Lewis

die Ports HS01-HS10 und SS01-SS06

sind aktiv, aber das stimmt etwas nicht.

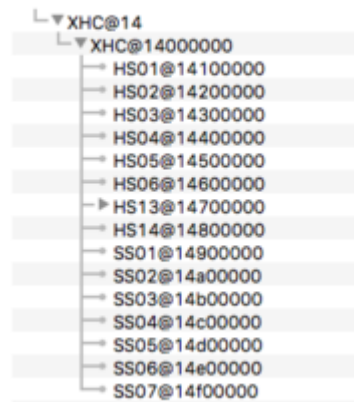
Das Board hat erstens mehr als 16 Ports, da können ja nicht nach einem Bios-Update welche verloren gehen.

Und zweitens steckt, wie schon geschrieben, meine USB-Tastatur definitiv in einem hinteren 2.0-Port. Die beiden 2.0-Ports neben dem PS2-Anschluss. Laut IOREg steckt die Tastatur im SS01-Port.



Ich habe noch einen Screenshot gefunden aus El Capitan-Zeiten, USBInjectAll mit exclude-Liste, da sind die Ports 13 und 14 noch da.

In IORegExplorer sieht das so aus:



---

### Beitrag von „Harper Lewis“ vom 15. Mai 2018, 16:22

Seltsam... Was sagen denn die ACPI-Tables dazu? Wie sind die Ports da definiert?

Nachtrag: [So](#) schaut das bei meinem Board aus. Ich nutze mittlerweile exakt 15 Ports des XHCI-Controllers.

---

### Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 15. Mai 2018, 16:44

Mit Brumbaers Kext habe ich mich auch schon versucht, leider erfolglos. Irgendwas mache ich da falsch, der Kext wird einfach nicht geladen. Es würde aber, glaube ich, auch nichts nützen Ports einzutragen, die es lt. ioreg gar nicht gibt.

Zu den ACPI-Tables kann ich dir das anbieten und Danke, dass du dich meinem Problem annimmst.

[DSDT-F22f.aml](#)

### **Beitrag von „Harper Lewis“ vom 15. Mai 2018, 16:49**

Das schaue ich mir später zuhause mal genauer an.

---

### **Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 15. Mai 2018, 18:33**

Ich habe mal die mit F4 extrahierten ACPI-Tabellen hochgeladen. Da ist eine SSDT-3-xh\_rvp10.aml dabei. Vielleicht ist das die Lösung des Problems?

[F22f.zip](#)

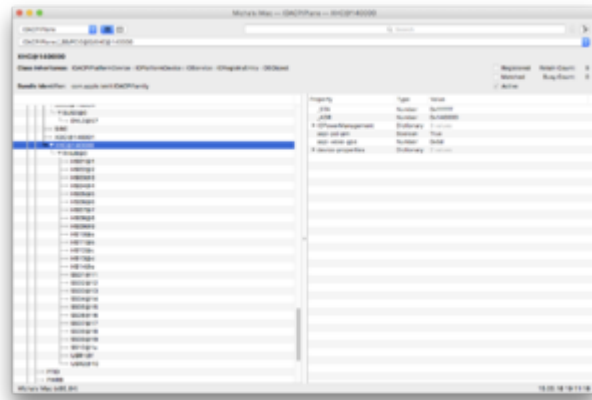
---

### **Beitrag von „Harper Lewis“ vom 15. Mai 2018, 19:28**

Mein Board hat den selben XHCI-Controller von Intel verbaut: 0xa12f8086

Ich habe jetzt mal mit USBInjectAll gebootet, bei mir funktioniert der Portlimitpatch nicht. Trotzdem werden genau wie in der config.plist des Kexts die ersten 15 für diesen Controller eingetragenen Ports injiziert: HS01-HS014 und USB1.

IOACPIPlane:



Bist du dir sicher, dass nicht doch noch eine USB-SSDT geladen wird oder das bootflag uia\_exclude gesetzt ist? Deine ACPI-Dateien schaue ich mir gleich mal an...

Nachtrag: Wenn ich mich richtig erinnere, hattest du dir eine USB-SSDT für dein Board erstellt, die das Droppen der ACPI-Tabelle xh\_rvp10 benötigt. Ist dieser Eintrag vielleicht noch unter ACPI>Drop Tables vorhanden? Falls ja, entferne diesen bitte mal und boote mit USBInjectAll und dem Portlimitpatch neu. In dieser Tabelle werden die Ports des XHCI-Hubs definiert.

---

## Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 15. Mai 2018, 19:40

### Zitat von Harper Lewis

Ports injiziert: HS01-HS014 und USB1.

Ja, so sollte das eigentlich aussehen mit USBInjectAll und ohne Limit-Patch. So sah das auch immer aus mit F7-Bios und Sierra.

Ich bin mir leider sehr sicher, dass keine USB-SSDT geladen wird. Ich habe sie aus dem patched-Ordner gelöscht und beim Clover-Boot mit F11 eine NVRAM-Reset gemacht. Exclude bootflags sind genauso gelöscht wie der string "xh\_rvp10" unter "DropTables".

Wenn ich keine externen Systemplatten dran habe, gibt es auch nur die eine EFI mit Clover, dort befinden sich nur noch Linux-Startdateien. Die EFI meiner Windows-Platte beinhaltet nur den Windows-Boot-Manager.

## Beitrag von „Harper Lewis“ vom 15. Mai 2018, 19:47

Wenn `xh_rvp10` geladen wird (siehst du in MaciASL unter File>New from ACPI), sollten bei dir auch ohne Portlimitpatch die Ports HS01-HS014 und USB1 zu sehen sein. Im IORegExplorer sollten zudem auch die Ports wie auf meinem Screenshot (IOACPIPlane) auftauchen, das sagt mir zumindest ein Blick in die SSDT aus deinem Upload: HS01-HS14, SS01-SS10, USB1 und USB2. Seltsam... Nachtrag: Sorry, HS14 natürlich.

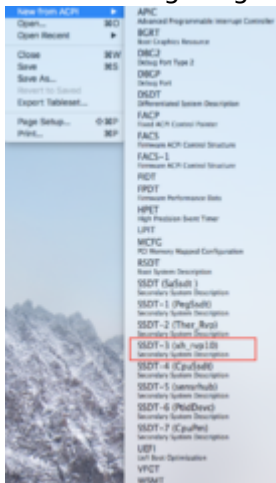
Noch ein Nachtrag: Schau doch mal bitte nach, was aus *origin* geladen wird: `bdmesg | grep -y aml`

Und vielleicht wird ja doch eine Tabelle gedropt: `bdmesg | grep -y drop`

---

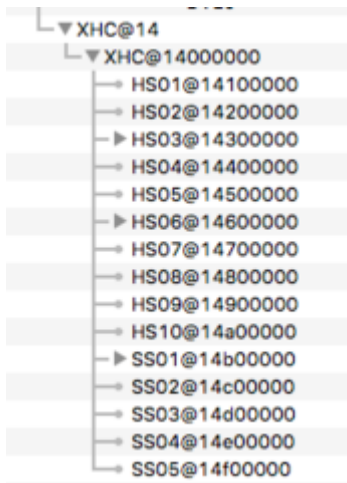
## Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 15. Mai 2018, 20:11

Ich habe den Limit-Patch deaktiviert und einen Neustart gemacht. MaciASL zeigt folgendes Bild.



In IOReg sieht es leider nicht so aus wie es soll. Da müssten jetzt eigentlich 14 HS-Ports und ein SS-Port aktiv sein.





Also hat mir jetzt die Firmware F22f ein paar USB-Ports geklaut? Wo kann ich Strafanzeige stellen? 😄

EDIT: Muss ich bdmess noch installieren. Unter Linux kenn ich das, hier gibts das nicht.

---

### Beitrag von „Harper Lewis“ vom 15. Mai 2018, 20:14

Da stehe ich jetzt echt auf dem Schlauch 😞 Die für USB relevanten Teile aus deinem Upload F22f sehen gut aus, fast genau so wie bei meinem Board. Aus irgendeinem Grund wird die ACPI-Tabelle xh\_rvp10 bei dir ignoriert und es sind nur die Ports zu sehen, die man in der DSDT findet.

---

### Beitrag von „Harper Lewis“ vom 15. Mai 2018, 20:16

bdmess wird mit Clover installiert. Du kannst aber auch im Clover Configurator unter Boot.log nachschauen, wobei da glaube ich auch bdmess aufgerufen wird.

## Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 15. Mai 2018, 20:18



Trotzdem für die Zeit die du mir geopferst hast.

---

## Beitrag von „Harper Lewis“ vom 15. Mai 2018, 20:22

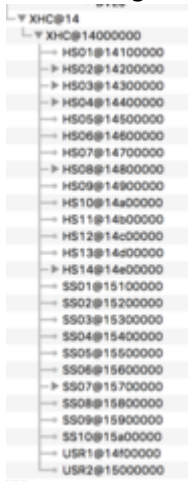
bdmesg sollte übrigens unter /usr/local/bin/bdmesg zu finden sein, wenn du Clover mal auf dem Startvolume installiert hast.

---

## Beitrag von „al6042“ vom 15. Mai 2018, 20:48

Ich kann das eben auch nicht wirklich nachvollziehen.

Mein ioreg sieht so aus:



Der KestsToPatch-Sektion enthält folgende Einträge:

Name	Find (HEX)	Replace (HEX)	Comment
com.apple.driver.usb.AppleUSBHost	5270940F 0F007013 5500	5270940F 50209080 5000	Remove 15-pin and compatibility to Apple USB40
com.apple.driver.AppleAPIC	C76F10DF 88C0	86770000 0080	SkyLake APIC fix
com.apple.driver.AirPort.BrcmNIC	4783CF7F 74354880 5500	66C70623 616B3480 5500	BCM4352-Country Code fix (credit Pkthwart)
com.apple.driver.AppleHDAController	DE10080E	DE10F016	GTN1080 HDMI-Audio

[@Doctor Plagiat](#)

Achte darauf, dass der richtige Kext, also AppleUSBXHCI (nicht ...PCI) angesprochen wird.

---

### Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 15. Mai 2018, 20:53

Danke. Ich habe es mir aus dem letzten Clover-Paket herausgeholt und nach /usr/local/bin kopiert und schon funktionierten deine Terminal-Befehle. Ich hatte aber schon im Boot.log vom Clover Configurator nachgesehen. Es gab nichts Auffälliges.

Da die SSDT-3-xh\_rvp10.aml keinen Compile-Fehler ausgibt, habe ich sie in USB-SSDT umbenannt und in den DropTables den dazugehörigen Eintrag gemacht. USBInjectAll habe ich gelöscht. Nach einem Neustart zeigt ioreg leider kein anderes Bild als zuvor.

Der Clover Configurator bzw. bdmesg zeigt die geladene USB-SSDT.

So habe ich wenigstens noch was gelernt. 😊

---

### Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 15. Mai 2018, 20:57

[Zitat von al6042](#)

Ich kann das eben auch nicht wirklich nachvollziehen.

Ich auch nicht. 😊

Genau diesen Limit-Patch hatte ich in Anwendung.

[Zitat von al6042](#)

Achte darauf, dass der richtige Kext, also AppleUSBXHCI (nicht ...PCI) angesprochen wird.

Wie mach ich das?

---

## Beitrag von „al6042“ vom 15. Mai 2018, 21:02

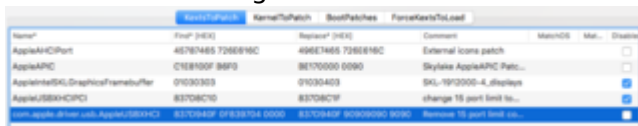
In deinem Screenshot von oben sieht man in der letzten Zeile den genauen Namen des patchenden Kexts nicht, da die Spalte zu klein ist...

Ziehe die Spalte mal auseinander und mache einen neuen Screenshot... 😊

---

## Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 15. Mai 2018, 21:12

So sollte das richtig sein.



Name	Hex	Comment	Enabled	Disabled
AppleAHCIPort	4E70465 736E16C	External icons patch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AppleAPIC	C18100F 8AF9	Stylize AppleAPIC Patch...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AppleIntelSGXGraphicsFrameBuffer	07030303	SGX 1910000-4, disable	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AppleUSBXHCIPCI	83708C10	change 10 port limit to...	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Das da was nicht stimmt hat aber nix mit dem Limit-Patch zutun. Ohne Limit-Patch müssten 15 Ports in ioreg auftauchen. In meinem Fall HS01 bis 14 und SS01. So war das bis jetzt mit Bios-Version F7. Seit Bios-Version F22f habe ich nur noch HS01 bis 10 und 5 SS-Ports. Seltsam... 🤔  
Trotzdem Danke [@al6042](#)

---

## Beitrag von „ebs“ vom 15. Mai 2018, 23:23

Ist bei mir auch so eingetragen der USB-Patch. Allerdings habe ich nicht den AppleAPIC-Patch aktiv. Und es werden auch alle USB-Ports angezeigt unter 10.13.4.

---

## Beitrag von „Harper Lewis“ vom 16. Mai 2018, 09:12

Der AppleAPIC-Patch ist eh schon ewig lange nicht mehr nötig.

Ein sehr seltsames Problem... Mein Gigabyte GA-Z170-HD3P läuft mit der aktuellsten Version

F22g bestens. Die ACPI-Files sind sehr ähnlich, vermutlich an vielen Stellen sogar identisch. Irgendwo hakt es, ich komme nur nicht darauf...

---

### **Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 16. Mai 2018, 10:45**

#### [Zitat von Harper Lewis](#)

Der AppleAPIC-Patch ist eh schon ewig lange nicht mehr nötig.

Wenn man schon lange mit Hackintoshs spielt, schleppt man so manche Altlast mit sich herum, wenn sie nicht weiter stört. Ich werde den Haken mal entfernen, aber mit dem USB-Problem hat das sicher nichts zutun oder doch?

Bios-Version F22g gibt es für mein Board noch nicht, hier ist F22f die Aktuellste.

Ich werde, sobald es meine Zeit erlaubt, mal ein CMOS-Reset machen und als letzten Versuch die Bios-Version F7 zurück spielen.

Vielen lieben Dank an alle Helfenden.

---

### **Beitrag von „Harper Lewis“ vom 16. Mai 2018, 10:54**

Ja, das mit den Altlasten kenne ich. Der Patch sollte keinerlei Auswirkungen auf dein USB-Problem haben, bewirkt aber gleichzeitig auch nix (mehr). Kann also entfernt werden.

Nachtrag: Ab F20 kann man nicht ohne Weiteres eine ältere Version einspielen, oder?

---

## Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 16. Mai 2018, 18:27

Unter Windows scheint die USB-Konfiguration korrekt zu sein.



mit 2 USB-Ports meint ich 2 USB2.0-Ports

---

## Beitrag von „Harper Lewis“ vom 16. Mai 2018, 18:41

Ein echt seltsames Problem. Die Ports HS11-HS14 und SS07-SS10 werden übrigens doch schon in der DSDT definiert, habe ich gerade gesehen. Nutzt du irgendeinen OS Check Fix?

---

## Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 16. Mai 2018, 21:05

Die Ports unterhalb HS11 hatte ich auch schon entdeckt. Sorry, habe ich nicht erwähnt. Ja, die OS Check Fixes habe ich alle drin. Ich mach die DSDT mal neu ohne OS Check.

EDIT: Leider wars das auch nicht.

---

## Beitrag von „Harper Lewis“ vom 17. Mai 2018, 08:29

Was ist, wenn du mal komplett ohne gepatchte DSDT bootest?

---

### **Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 17. Mai 2018, 10:58**

Habe ich schon versucht, aber ich bekomme selbst mit WEG am DP keine Bildausgabe. Dann habe ich eine frische DSDT genommen, den einen Fehler beseitigt und nur die Patches für die Grafikkarte hinzugefügt. Damit konnte ich booten, ohne das sich am USB-Problem was verändert hat.

---

### **Beitrag von „Harper Lewis“ vom 17. Mai 2018, 14:13**

Ist ja wie verhext. Die BIOS-Einstellungen sehen auch gut aus. Mein Board zeigt da zwar zwei XHCI-Controller an, aber es hat ja auch zwei.

---

### **Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 17. Mai 2018, 16:25**

Ich habe jetzt mit FPT.exe (ein DOS-Tool) die UEFI-Firmware auf F7 zurückgesetzt. Das dabei die MAC-Adresse des onboard-NIC geändert wird, wußte ich. Da wollte ich ganz schlau sein, habe die F5 geflasht und anschließend über Q-Flash die F7, in der Hoffnung die Mac-Adresse wird wieder in original geändert. Ich hätte aber gerne wieder die originale, habe sie mir vorher notiert.

[Hier](#) habe ich was gefunden, wie man es wieder hinbiegen kann. Ich verstehe aber nur die Hälfte.

Vielleicht sollte ich einen neuen Thread aufmachen.

---

### **Beitrag von „Harper Lewis“ vom 17. Mai 2018, 16:44**

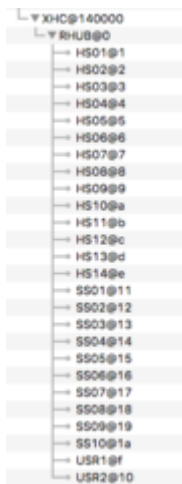
Werden die fehlenden Ports denn jetzt wenigstens angezeigt?

---

### Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 17. Mai 2018, 20:44

Ich habe bis jetzt nur Linux oder Windows hochgefahren. Ich wollte Apple jetzt nicht einen registrierten Hacki mit anderer NIC präsentieren.

EDIT: [@Harper Lewis](#) Mit Bios-Version F7 und der dafür erstellten DSDT sind wieder alle USB-Ports da. Das ist jetzt zwar nicht hilfreich für das eigentliche Problem, aber vielleicht ein Hinweis darauf, dass mit der Bios-Version F22f was nicht stimmt?



---

### Beitrag von „Harper Lewis“ vom 18. Mai 2018, 09:12

Das scheint mir tatsächlich so zu sein. Man müsste mal die ACPI-Tables beider Versionen vergleichen (daran dürfte ich scheitern). Interessant wäre, ob das Problem mit F22f auch unter Linux auftritt.

---



## **Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 18. Mai 2018, 10:24**

Das kann ich jetzt erstmal nicht testen, da ich vorläufig bei F7 bleiben werde und die nächste Baustelle MAC-Adresse angehen will.